



narko
plus

Ihr Facharzt für
Anästhesie

Leitfaden für die Zeit vor und nach einem Eingriff in Narkose.



Ihr Plus an Sicherheit. narkoplus

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist ein operativer Eingriff geplant. Unabhängig von der Art der Narkose – auch bei Teilnarkosen – ist es für Ihre Sicherheit und einen reibungslosen Ablauf wichtig, dass Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durchlesen und beachten:

Am Operationstag

In den letzten **sechs Stunden** vor dem Beginn der Anästhesie dürfen Sie nichts mehr essen – auch kein Kaugummi kauen! Dadurch wird verhindert, dass sich noch Inhalt im Magen befindet, der während der Narkose hochkommen – und in die Lunge geraten kann. Das würde zu einer lebensbedrohlichen Lungenentzündung führen. Durch das Kauen von Kaugummi, Lutschen von Bonbons etc. wird die Konzentration der Magensäure erhöht, auch das soll unbedingt vermieden werden!



nicht essen!



nicht trinken!



nicht rauchen!

Bis zu **zwei Stunden** vor der Anästhesie dürfen Sie noch klare Flüssigkeiten (Wasser, klare Säfte, Tee etc. trinken. Verboten sind jedoch Milch oder trübe Säfte etc. In den letzten **zwei Stunden** trinken Sie bitte nichts mehr. So kann nichts mehr im Magen verbleiben, was nach dem Einschlafen in die Lunge geraten könnte.

Bitte rauchen Sie am Operationstag nicht mehr – auch das würde die Säurekonzentration im Magen erhöhen und könnte gefährlich werden.

Wenn Sie sich an diese wichtigen Regeln halten, helfen Sie mit, vermeidbare Zwischenfälle auf ein Minimum zu reduzieren. Bitte teilen Sie uns – zu Ihrer Sicherheit – in jedem Fall mit, wenn Sie versehentlich gegen eines der Verbote verstoßen haben!

Ihre gewohnten Medikamente dürfen Sie am Morgen vor der Operation mit einem kleinen Schluck Wasser, wenn nicht anders besprochen, einnehmen.

Bringen Sie Folgendes mit

- + Bitte bringen Sie Ihre Krankenversicherungskarte mit
- + Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Führerschein mit
- + Bitte bringen Sie den unterschriebenen Narkose-Fragebogen mit
- + Wenn vorhanden, bringen Sie bitte die eventuell in Vorbereitung auf die Operation angefertigten Untersuchungsergebnisse wie EKG, Laborwerte, Röntgenbild, Ultraschalluntersuchung, Lungenfunktionstest etc. mit
- + Wenn Sie Krankenunterlagen wie Allergiepass, Herzschrittmacherausweis, Anästhesieausweis oder Ähnliches besitzen, denken Sie bitte daran, diese mitzunehmen
- + Bitte schminken Sie sich nicht am OP-Tag und benutzen Sie keine fetthaltigen Gesichtscremes
- + Tragen Sie bitte keinen Schmuck, keine Piercings etc.
- + Bitte tragen Sie keine Kontaktlinsen und denken Sie auch an ein Brillenetui
- + Entfernen Sie eventuell aufgetragenen Nagellack
- + Gehen Sie direkt vor dem Eingriff nochmals auf die Toilette

H I N W E I S

Am Abend vor der Operation ruft Ihr Anästhesist Sie zwischen 17 und 20 Uhr an – bitte seien Sie dann unter der Telefonnummer, die Sie angegeben haben, erreichbar.

Nach der Operation

Es ist vollkommen normal, wenn Sie nach dem Eingriff noch etwas schläfrig sind. Um richtig wach zu werden, müssen Sie deshalb noch eine gewisse Zeit in der Praxis verbringen. Sollten Sie Schmerzen haben, oder sollte Ihnen übel sein, melden Sie sich bitte sofort, damit wir Ihnen schnell helfen können

Wenn Sie wieder vollkommen fit sind und sich wohl fühlen, dürfen Sie die Praxis in Begleitung verlassen. Wichtig ist, dass Sie in einem PKW abgeholt werden, öffentliche Verkehrsmittel dürfen Sie nicht benutzen. Die Begleitperson darf bereits direkt nach dem Eingriff, während Sie sich noch bei uns erholen, bei Ihnen sein und muss sich in den ersten 24 Stunden danach um Ihre Betreuung kümmern. Ist dies nicht gewährleistet, können wir den Eingriff leider nicht ambulant durchführen.

Wegen der Nachwirkung einiger verabreichter Medikamente, dürfen Sie 24 Stunden nach der Operation nicht aktiv am Strassenverkehr teilnehmen – auch nicht als Fußgänger. Ausserdem dürfen Sie keine laufenden Maschinen bedienen oder wichtige Entscheidungen treffen.

WICHTIG

Sobald Sie zu Hause sind, dürfen Sie, wenn nichts anderes besprochen wurde, essen und trinken. Die Ihnen verordneten Medikamente nehmen Sie bitte wie besprochen ein.

Im Fall von Komplikationen zum Beispiel Kreislaufproblemen, Blutungen oder Ähnlichem, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer des Operateurs, die wir Ihnen beim Verlassen der Praxis aushändigen. Dann kann mit Ihnen das weitere Vorgehen besprochen werden.

Eine Vollnarkose kann unter bestimmten Voraussetzungen die Sicherheit hormoneller Verhütungsmethoden herabsetzen. Setzen Sie die Einnahme wie gewohnt fort, denken Sie aber daran bis zur nächsten Monatsblutung zusätzliche Verhütungsmethoden anzuwenden.

In den ersten 24 Stunden dürfen Sie keinen Alkohol trinken oder Beruhigungsmittel zu sich nehmen.

Gestaltung: www.moogdesign.de · © www.narkoplus.de
Bilderrechte: shutterstock # 63282916 Valua Vitally

www.narkoplus.de



Sie möchten uns
und unsere Leistungen
gerne näher
kennen lernen?

Ihr Plus an Sicherheit. **narkoplus**